

Anlage 4 zur Beschlussvorlage, Dezernat 1

Aktueller Sachstandsbericht zum Haushaltssicherungsprozess der Stabsstelle Verwaltungs- und Managemententwicklung

1. Nennung der reduzierten Budgets oder erzielten Mehrerträge

In der mittelfristigen Finanzplanung ist beim Teilhaushalt 1000 Hauptverwaltung für die Stabsstelle Verwaltungs- und Managemententwicklung ein Personalbudget von 611.540 € und ein Sachkostenbudget von 523.296 € eingeplant. Die zu erbringende Einsparsumme in Höhe von 50.823 € wird durch Kürzung des Sachkostenbudgets erbracht, da im Personalbudget keine Einsparungen möglich sind.

	MiFri 2024	Neu 2024
Personalbudget	611.540 €	611.540 €
Sachkostenbudget	523.296 €	472.473 €
Transferkostenbudget	0 €	0 €

2. Auflistung der plausibilisierten Maßnahmen mit den entsprechenden Summen

2.1. Zuständigkeit Verwaltung

Bereich/Amt	Maßnahme Name	Summe des Vorschlags (2024)	Erwartete Summe
Stabsstelle für Verwaltungs- und Managemententwicklung	Reduktion bei der Implementierung zeitgemäßer und agiler Arbeitsweisen incl. Sachkosten	23.173 €	23.173 €
Stabsstelle für Verwaltungs- und Managemententwicklung	Reduktion bei der Innen- und Außendarstellung der Korridorthemen, ihrer Leitprojekte und korrespondierender Projekte	27.650 €	27.650 €
Gesamt:		50.823 €	50.823 €

Maßnahme: Reduktion bei der Implementierung zeitgemäßer und agiler Arbeitsweisen incl. Sachkosten

Die Stadtverwaltung ist auf dem Weg zu einer agilen und digitalen Verwaltung. Dabei gilt es, die strategische Weiterentwicklung der Stadt Karlsruhe im Bereich Führung, Führungs- und Zusammenbaukultur zu lancieren. Ziel ist es die Prozess- und Ergebnisqualität in Projekten sowie in der täglichen Arbeit zu erhöhen, um so die Effektivität zu steigern und Zukunftsfähigkeit der Verwaltung zu sichern. Hierfür werden unter anderem agile Arbeitsweisen eingeführt, aktiv begleitet, verstetigt und fortentwickelt (u. a. die IQ-Arbeitsweise) und mit geeigneten digitalen Zusammenbauwerkzeugen verknüpft. Agile Arbeitsmethoden und Organisationsformen ermöglichen es Mitarbeitenden und Dienststellen noch besser auf Veränderungen wie die Digitalisierung, den demographischen Wandel oder disruptive Krisen (Klimawandel, Pandemie, Krieg) reagieren zu können, sowie sich entsprechend anzupassen. Auf diese Weise können Entscheidungen schneller getroffen und umgesetzt werden. Die Einführung und kontinuierliche Begleitung agiler Arbeitsmethoden ist für die Weiterentwicklung der Verwaltung und deren Zukunftsfähigkeit ein entscheidendes Element. Mit der Reduktion einer solchen Begleitung und Unterstützung kann dem

Auftrag des Gemeinderates und des Oberbürgermeisters "innovativ" und "quervernetzt" zu agieren, die Transformation innerhalb der Verwaltung proaktiv zu begleiten und die Stadtverwaltung zukunftsgerecht und effizient aufzustellen nur eingeschränkt nachgekommen werden.

Maßnahme: Reduktion bei der Innen- und Außendarstellung der Korridor-themen, ihrer Leitprojekte und korrespondierender Projekte

Der Erfolg der IQ-Projekte hängt maßgeblich von der Kommunikation der Beteiligten innerhalb der Projekte und der Außendarstellung zu den Kundinnen und Kunden ab. Deshalb umfasst die interne und externe Außendarstellung sowie das Marketing der Korridor-themen und ihrer Leitprojekte ausgewählte Kommunikationsmaßnahmen über alle Kommunikationsformate/-kanäle. Eine spürbare Reduktion der Kommunikationsmaßnahmen gefährdet bzw. schmälert trotz erfolgreich umgesetzter Arbeitspakete den Gesamterfolg des IQ-Prozesses.

Bei dem Budget handelt es sich um ein gemeinsames Budget der Korridore für Veranstaltungen, Kommunikationskonzepte, Agenturkosten, Social Media, Aktionen, etc.

3. Gibt es besondere strategische Ziele, die Sie sich in den nächsten Jahren vornehmen?

Die Stabsstelle für Verwaltung und Managemententwicklung entwickelt die Stadtverwaltung Karlsruhe weiter, dass diese ihre Aufgaben für die Daseinsvorsorge von Heute und für die Zukunft einer dynamischen Stadtgesellschaft bestmöglich erfüllen kann.

Dabei liegt der Fokus darauf, Chancen in den Blick zu nehmen, Zielklarheit zu ermöglichen, Transparenz herzustellen, Eigenverantwortung zu leben, Erfolge sichtbar zu machen sowie Zeit und Aufwände zu sparen.

Die Stabsstelle für Verwaltung und Managemententwicklung trägt dazu bei, dass sich Karlsruhe als Stadt mit hoher Lebensqualität und sozialer Verbundenheit auch in Zukunft nachhaltig, klima- und generationengerecht, integrierend, innovativ, resilient und wirtschaftlich erfolgreich weiterentwickelt.